

MICHAEL'S

Wort zum Wochenbeginn 2017

2017

Neujahrswunsch:
Weniger Rede, mehr Gedanken, weniger Interessen,
mehr Gemeinsinn.

Walther Rathenau (1867 - 1922, dt.Industrieller und Politiker)

Wenigstens in einem Punkt sind sich Männer und Frauen einig:
Beide misstrauen den Frauen.

Jean Genet (1910 - 1986, franz.Schriftsteller)

Wer seine Hände in Unschuld wäscht,
trocknet sie in Heuchelei ab.

Therese Giehse (1898 - 1975, dt. Schauspielerin)

Die Deutschen wollen die Welt verbessern.
Die Österreicher begnügen sich damit sie mies zu finden.

Ernst Stankovski (1928 - , öst.Schauspieler & Regisseur)

Man muss sich irren,
man muss unvorsichtig sein,
man muss verrückt sein.
Sonst ist man krank.

Jacques Brel (1929 - 1978, belg.Sänger und Schauspieler)

Ein Optimist ist in der Regel ein Zeitgenosse,
der ungenügend informiert ist.

John B. Priestley (1894 - 1984, brit.Schriftsteller &
Literaturkritiker)

Je hohler ein Schlagwort ist, desto mehr
Lärm kann man damit erzeugen.

John B. Priestley (1894 - 1984, brit.Schriftsteller &
Literaturkritiker)

MICHAEL'S Wort zum Wochenbeginn 2017

Besteht nun die heutige Religion in der
Geldwerdung Gottes
oder in der
Gottwerdung des Geldes ?

Heinrich Heine (1797 - 1856, dt.Dichter und Journalist)

Menschen sind wie Bücher.
Manche täuschen dich mit dem Umschlag und einige
überraschen dich dann mit dem Inhalt.

Unbekannt

Glück ist kein Geschenk der Götter,
es ist die Frucht einer inneren Einstellung.

Erich Fromm (1900 - 1980, amerik. Psychoanalytiker)

Die Historiker verfälschen die Vergangenheit,
die Ideologen die Zukunft.

Zarko Petan (1929 - 2014, slov.Schriftsteller und Filmdirektor)

Wenn ein unordentlicher Schreibtisch ein Zeichen für einen
unordentlichen Verstand ist, wofür steht dann ein leerer
Schreibtisch.

Albert Einstein (1879 - 1955, amerik.Physiker)

Umweltzerstörung gibt es genauso im kulturellen Bereich.
Je größer die Apparate, um so härter der Beton.

Claus Peymann (1937 - , dt. Regisseur und Intendant)

Jedes Ding hat zwei Seiten,
nur Fanatiker sehen die eine.

Hellmut Walters (1930 - 1985, dt. Schriftsteller)

Wahlen sind manchmal die Rache des Bürgers.
Der Stimmzettel ist auch ein Dolch aus Papier.

Lloyd George (1863 - 1945, brit. Staatsmann und
Schatzkanzler)

MICHAEL'S Wort zum Wochenbeginn 2017

Sympathische Menschen sind Leute, die von uns
eine hohe Meinung haben.

Bill (William) Bernbach (1911 - 1982,
amerik.Werbefachmann)

Wir sind alles Nichtsnutze;
das heisst, wir tun nichts, was uns nichts nutzt.

Gerhard Uhlenbruck (1929 - , dt.Immunologe und
Aphoristiker)

Eine veröffentliche Kritik lässt sich nicht zurücknehmen.

Marcel Reich-Ranicki (1920 - 2013, dt.Literaturkritiker)

Probleme sind Gelegenheiten zu seinen
was man kann.

Duke Ellington (1899 - 1974, amerik.Jazz composer, pianist
and bandleader)

Es gehört oft mehr Mut dazu,
seine Meinung zu ändern, als
ihr treu zu bleiben.

Friedrich Hebbel (1813 - 1863, dt. Schriftsteller)

Das Unglück ist, dass jeder denkt,
der andere ist wie er,
und dabei übersieht,
dass es auch anständige Menschen gibt.

Heinrich Zille (1851 - 1929 , dt.Maler)

Das beste Mittel sich kennen zu lernen,
ist der Versuch, andere zu verstehen.

André Gide (1869 - 1951, franz.Schriftsteller)

MICHAEL'S

Wort zum Wochenbeginn 2017

Das Gedächtnis ist ein sonderbares Sieb:
Es behält alles Gute von uns
und alles Üble von den anderen.

Wieslaw Brudzinski (1920 - 1996, poln.Aphoristiker)

Unkraut ist die Opposition der Natur
gegen die Regierung der Gärtner.

Oskar Kokoschka (1886 - 1980, österr.Maler)

Man versteht junge Menschen nur dann,
wenn man seine eigene Jugend nicht vergessen hat.

Vicki Baum (1888 - 1960, österr.Schriftstellerin)

Das habe ich schon immer gesagt:
Mit Kindern verhält es sich ebenso wie mit Ideen.
Wenn man sie selbst gezeugt hat, sind sie prächtig.

Willy Breinholst (1918 - 2009, dän.Schriftsteller)

Die gefährlichste Waffe sind die Menschen kleinen Kalibers.

Wieslaw Brudzinski (1920 - 1996, poln.Aphoristiker)

Sommer ist die Zeit, in der es zu heiss ist, um das zu tun
wofür es im Winter zu kalt war.

Mark Twain (1835 -1910, eigentlich Samuel Langhorn
Clement, amerik. Erzähler und Satiriker)

Wer Menschen führen will,
muss hinter ihnen gehen.

Laotse (3. Jh.v.Chr., chin.Philosoph)

Manche meinen, sie seien liberal geworden,
nur weil sie die Richtung ihrer Intoleranz
geändert haben.

Wieslaw Brudzinski (1920 - 1996, poln.Aphoristiker)

MICHAEL'S Wort zum Wochenbeginn 2017

Ein Leben ohne Feste ist wie eine Woche
ohne Wochenende.

Hermann Lahm (1948 -, dt.Aphoristiker)

Im Unglück lernt man sich selbst am besten kennen,
weil man nicht mehr durch Freunde abgelehnt wird.

Samuel Johnson (1709 - 1884, engl.Schriftsteller)

Wenn du im Recht bist,
kannst du dir leisten, die Ruhe zu bewahren;

und wenn du im Unrecht bist,
kannst du dir nicht leisten, die Ruhe zu verlieren.

Mahatma Ghandi (1896 - 1946, ind. Politiker)

Es gibt drei Arten von Despoten: den Despoten, der den Leib knechtet,
den Despoten, der die Seele knechtet
und den Despoten, der Leib und Seele gleichzeitig knechtet.
Der erste ist der Fürst. Der zweite ist der Papst. Der dritte ist das Volk.

Oscar Wilde (1854 - 1900, ir. Poet & Schriftsteller)

Fanatismus ist die hochexplosive Mischung
von Engstirnigkeit und Phantasie.

Herbert von Karajan (1908 - 1989, österr. Dirigent)

Please don't have a nice day.
Have a day that matters...
have a day that means something.

Unknown

Ein Ruin kann drei Ursachen haben:
Frauen
Wetten oder die
Befragung von Fachleuten.

Georges Pompidou (1911 - 1974, franz.Politiker)

MICHAEL'S Wort zum Wochenbeginn 2017

Reif ist,
wer auf sich selber nicht mehr hereinfällt.

Heimito von Doderer (1896 - 1966, österr.Schriftsteller)

Alles, was uns wirklich nützt,
ist für wenig Geld zu haben.
Nur das Überflüssige kostet viel.

Axel Munthe (1857 - 1949, schwed.Schriftsteller)

In der Politik ist es manchmal
wie bei der Grammatik:
Ein Fehler, den alle begehen,
wird schliesslich als Regel anerkannt.

André Malraux (1901 - 1976, franz.Schriftsteller)

Die neue Generation ist der Meinung,
dass sie freier lebt als die alte.

Dass ist ein Irrtum.

Wir bekamen unsere Prügel von den Eltern.
Die Jungen beziehen sie direkt von Leben.

Waldemar Bonsels (1880 - 1952, dt.Schriftsteller)

Es gibt ein unfehlbares Rezept,
eine Sache gerecht unter zwei Menschen aufzuteilen:

Einer von Ihnen darf die Proportionen bestimmen,
und der andere hat die Wahl.

Gustav Stresemann (1878 - 1929, dt. Politiker)

Der schlimmste aller Fehler ist,
sich keines solchen bewusst zu sein.

Thomas Carlyle (1795 - 1881, school.Essayist)

MICHAEL'S

Wort zum Wochenbeginn 2017

Wenn man die Nachrufe in den Zeitungen und die Grabinschriften liest, hat man den Eindruck der beste Teil der Menschheit liege unter der Erde.

Alec Guinness (1914 - 2000, brit.Schauspieler)

Die Wahrheit kann warten,
sie ist es gewohnt.

Douglas Jerrold (1803 - 1857, brit.Journalist)

Wenn es heisst,
ein Mensch sei unbestechlich,
so frage ich mich unwillkürlich, ob man
ihm genug geboten hat.

Joseph Fouché (1759 - 1820, franz.Politiker)

Die Bürokratie ist ein gigantischer Mechanismus,
der von Zwergen bedient wird.

Honoré de Balzac (1799 - 1850, franz.Schriftsteller)

Wenn es ernst wird, wenn es also darum geht, neue Chancen zu nutzen
und neue Wege zu erproben, dann stehen in Deutschland die
Bedenkenträger an vorderster Front.

Gunhild Freese (dt.Journalistin "Zeit")

In Deutschland gilt derjenige, der auf den Schmutz hinweist,
für viel gefährlicher als derjenige, der den Schmutz macht.

Kurt Tucholsky (1890-1935), dt. Schriftsteller

Die Menschen werden alt,
aber selten reif.

Alphonse Daudet (1840 - 1897, franz. Novelist)

MICHAEL'S
Wort zum Wochenbeginn 2017